

COURSEa2S

COURSEa2S – Using AI on Enterprise Knowledge to offer Video Courses as-a-service for Rapid Skilling of Employees

Programm / Ausschreibung	IWI 24/26, IWI 24/26, Basisprogramm Ausschreibung 2024	Status	abgeschlossen
Projektstart	17.06.2024	Projektende	16.11.2025
Zeitraum	2024 - 2025	Projektlaufzeit	18 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Die von Fabian Hemmerich & Florian Hasibar gegründete mytalents GmbH (Est. Sep 2023, Wien) entwickelt ein Video Course-as-a-Service (CaaS) Tool, genannt COURSEa2S, das es Unternehmen ermöglicht, komplette Videokurse aus ihrer eigenen Wissensdatenbank auf automatisierte Weise zu erstellen. Die Erstellung von Videokursen ist ein zeitaufwändiger, komplexer und kostspieliger Prozess - mytalents wird diesen Prozess auf wenige Stunden reduzieren, wobei die Kosten für einen einstündigen Kurs voraussichtlich bei 900 EUR (975 USD) beginnen werden. Dies bedeutet eine potenzielle 6-fache Kosten- und mindestens 3-fache Zeitersparnis (wenn man bedenkt, dass die Entwicklung eines einstündigen Kurses laut Literatur 5850 USD und 80 Stunden dauert).

Das COURSEa2S-Tool ist Teil eines Produktivitäts-Hubs (als B2B), den die mytalents GmbH entwickelt, um die 4 wichtigsten Herausforderungen für Unternehmen in dieser sich entfaltenden Ära der KI (-gesteuerten) Revolution anzugehen:

- Explosion der KI-Tools - rasante Entwicklung, die es schwierig macht, mit den verschiedenen Tools und ihren Funktionen Schritt zu halten, sowie die Zugänglichkeit der verschiedenen Tools in einer einzigen kuratierten Umgebung
- Arbeitsspezifische Produktivität - Fehlen einer Plattform für arbeitsplatzspezifische, zeitsparende, ergebnisorientierte und punktgenaue Schulungen zu KI-basierten Produktivitätstools für bestehende Mitarbeiter
- Unternehmensspezifische Wissensdatenbank - Outsourcing der Entwicklung einer (intern bestimmten) Wissensverbreitung, die auf den Informationsbeständen des Unternehmens aufbaut - was kostspielig und schwierig zu aktualisieren ist und das Risiko von Informations- und Strategieverlusten birgt. Darüber hinaus erfassen externe Schulungen nicht unbedingt die Unternehmenskultur oder die Werte des Unternehmens, gehen nicht darauf ein und sind nicht an diese angepasst.
- Talent- und Qualifikationsdefizit - es ist schwierig, Talente auf dem Markt zu rekrutieren, die mit den neuesten Produktivitätstools vertraut sind, wodurch die Arbeitsabläufe länger dauern und das Unternehmen insgesamt weniger wettbewerbsfähig ist.

mytalents nahm diese Herausforderungen an und entwickelte eine Markttestversion seines Lernmanagementsystems (LMS) - unter Verwendung einer White-Label-Plattform eines Drittanbieters - beginnend mit KI-Kursen, die auf spezifische Jobrollen in Abteilungen in Unternehmen zugeschnitten sind. Durch den Zugang zu mytalentsGPT und den Werkzeugen zur Text- und

Bilderzeugung konnten die Lerninhalte auf der Plattform getestet und auch außerhalb der Kurse für die täglichen Arbeitsaufgaben genutzt werden.

In den letzten 8 Monaten haben über 40 B2B-Kunden mytalents.ai für KI-Kurse genutzt und Feedback gegeben, was zu der Erkenntnis führte, dass die aktuelle Plattform nicht in der Lage ist, ein grundlegendes Bedürfnis von Unternehmen zu erfüllen, um erfolgreich zu sein. So wurde das Konzept für das COURSEa2S-Tool geboren, das von der Talents-AI (dem KI-Gehirn) unterstützt wird. Bisher haben sich bereits 3 Partner (mit LOIs) und 10 Beta-Tester-Kunden verpflichtet, Feedback und Daten zur Verfeinerung der Algorithmen während der Entwicklung von COURSEa2S - einem CaaS-Tool auf Basis von Talents-AI - zu liefern.

COURSEa2S - unsere disruptive Entwicklung (in diesem FFG Projekt) - wird Unternehmen die Möglichkeit bieten, einen vollständigen VIDEO-Kurs aus ihrer eigenen Wissensdatenbank mit Hilfe von KI zu generieren - zu einem Bruchteil der Kosten, innerhalb einer Stunde und mit einem Klick auf ein paar Tasten - für die schnelle Qualifizierung bestehender Arbeitskräfte oder das On-Boarding eines neuen Mitarbeiters usw.

Endberichtkurzfassung

Das Projekt COURSEa2S hatte das Ziel, eine KI-gestützte Plattform zur automatischen Erstellung von Videokursen aus Unternehmensdokumenten zu entwickeln. Das Gesamtziel konnte zwar aufgrund technischer Grenzen nicht erreicht werden, dennoch entstanden wichtige Teilergebnisse. Dazu gehören eine neuartige Pipeline zur Dokumentenverarbeitung auf Basis von Vision-Language-Modellen, funktionsfähige Prototypen für Inhaltsindizierung und Kurseditor sowie erste Integrationen für Avatare und Text-to-Speech. Durch Pilotnutzungen wurden wertvolle Erkenntnisse zur Benutzerfreundlichkeit gewonnen, und das Projekt lieferte zentrale Einsichten über die aktuellen Grenzen von KI-Systemen bei der automatisierten Kurserstellung.

Vor diesem Hintergrund beantragen wir abschließend, das Projekt als gescheitert festzustellen und sowohl das bereits ausbezahlte als auch das noch ausstehende Darlehen in einen nicht rückzahlbaren Zuschuss umzuwandeln.

Projektpartner

- mytalents GmbH